

Jesus sagt... Sofern ihr entrückt werden wollt, müsst ihr diese tödlichen Dinge unterlassen

10. Dezember 2018 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Clare begann... Bitte Heiliger Geist, komm und nimm uns in Besitz. Lass Deine heiligen Gedanken, Dein Temperament und all Deine Wege das ändern, was vom Fleisch in uns noch übrig ist... Amen.

Meine Lieben, Einige von euch haben sich besorgt geäußert, ob ihr mit euren Lieben entrückt werdet oder nicht. Ich möchte das Wort besonders an Jene von euch richten, die den guten Kampf gekämpft haben - besonders gegen das Richten und ein aufbrausendes Temperament.

Hinter diesem Temperament befinden sich Samen der Verbitterung, mit mehreren Schichten von Enttäuschung, womit jener Same zu einer riesigen, würgenden Rebe heranwachsen kann. Ihr Lieben, Einige von euch haben ein aufbrausendes Temperament und eine überkochende Haltung gegen Andere zugelassen. Ich sage euch, wenn ihr dies nicht überwindet, werdet ihr zurückgelassen werden.

Wenn ihr Anderen ihre Sünden entgegen haltet, baut sich Wut und Groll auf. Ihr nährt Satan's Samen im Garten eures Herzens. Ihr füttert ein Monster, welches alles erstickt, was gut war in euch und es wird euch als verbittertes, verkümmertes Durcheinander zurücklassen.

Ihr werdet nicht vor Gott stehen, wenn ihr an den Fehlern oder vermeintlichen Fehlern Anderer - wie Beleidigungen usw. - festhaltet. Unversöhnlichkeit bietet dem vermuteten Urheber von Schmerz einen Kelch mit Gift an. Doch nicht jene Person muss es trinken, sondern ihr. Das Leben des Anderen wird weitergehen und vielleicht weiss er oder sie nicht einmal, welche Gefühle ihr hegt. Über kurz oder lang verwandelt sich jene Verbitterung in Gift und nährt eine gedeihende Wurzel der Bitterkeit, die alles erstickt, was gut ist.

Habt ihr jemals Jemanden getroffen, der laufend dabei ist, sich zu ärgern und wütend zu werden? Jemand, der immer Andere kritisiert? Jemand, der immer überreagiert und schimpft? Jene Person hat eine riesige Wurzel der Verbitterung im Herzen, deren schlechte Früchte offenbar werden. Wurdet ihr in eurer Kindheit missbraucht? Werdet ihr von Jenen schikaniert, von welchen ihr gehofft habt, dass sie euch lieben würden? Dies sind die Waffen, die Satan nutzt, um euch gefangen zu nehmen und das zu ruinieren, was in eurem Leben gut hätte sein können.

Jesus hat uns gezeigt, wie man mit den Römern (Seinen Peinigern nach der Verurteilung) umgehen muss, die ziemlich grausam waren mit Ihm. Er sagte... 'Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun.' Dies ist die Haltung, die wir einnehmen müssen, wenn wir es mit Wunden zu tun haben in unserem Leben. Wir können nicht zulassen, dass sie zu eitem anfangen und alle Arten von Bakterien heran züchten, die unser Herz zu einem Abwasserkanal der Empörung und Selbstgerechtigkeit umgestalten.

Ihr Lieben; Urteil, Kritik, Hass - all diese Dinge sind wie eine stinkende Windel. Der Herr will, dass wir wissen, dass wir es mit Menschen zu tun haben, die gebrochen und verwundet sind und ihren Eltern, ihrem Boss usw. niemals vergeben haben. Sie tragen ihren Hass, den sie für Alle hegen, mit sich herum und sie öffnen ihren Mund, um selbstgerechte Urteile über Andere kundzutun - und sie verstehen nicht, dass sie dabei sind, sich selbst in die gleiche Art Mensch zu verwandeln.

Wir haben ein Redensart hier bei uns, wenn sich etwas wie Tratsch anhört. Ezeziel und ich, wir melden uns zu Wort und sagen... 'Dreckige Windel! Igitt... lass sie liegen!' Und es funktioniert... Aber dies ist, wie es die Heiligen wahrnehmen. Es produziert einen schrecklichen Gestank für die Zeugenwolke. Es ist ein schrecklicher Geruch.

Der Herr möchte lieber, dass wir Jenen mit einem gebrochenen Herzen helfen und für Jene, die uns verfolgen, beten und das Richten unterlassen. Natürlich sind Missbrauch und Beleidigungen falsch! Aber schreibt jener Person keine Motive zu, warum sie auf diese Weise reagieren. Versteht, dass dahinter Verbitterung und Enttäuschung steht, die sie zu einer gigantischen bitteren Wurzel heranwachsen liessen, da sie Jenen, die sie verletzt haben, niemals vergeben haben. Was diese Menschen wissen müssen ist, wie sehr sie der Herr liebt. Sie brauchen Güte, Sanftmut, Verständnis und Mitgefühl.

Wenn ihr so reagiert, weicht ihr Satans tödlicher Falle der Bitterkeit aus und werdet dadurch mitfühlender und freundlicher. Lieben wie Jesus liebte - sogar die Henker. In unserer kleinen Freundin Rainbow lebt das Herz von Jesus. Sie wurde auch misshandelt, versuchte aber mit all ihrer Kraft, ihnen zu vergeben und für sie zu beten. Sicher hatte sie auch menschlich reagiert mit Frustrations-Ausbrüchen und sogar Rachegefühlen. Doch da sie dem Herrn zugehört hatte, wusste sie, dass dies falsch war und sie tat Busse dafür.

Wenn ihr Jemandem etwas Abwertendes sagt, sündigt ihr. Wenn ihr Andere beschimpft und beschuldigt, sündigt ihr. Wenn ihr auf euren Bruder oder eure Schwester hinunter schaut, sündigt ihr ernsthaft. Wenn ihr richtet und beschuldigt, sündigt ihr. Gott wird Jene mit solchen Fehlern nicht entrücken. Ihr müsst zuerst eure Verbitterung und den Hass gegenüber Anderen überwinden.

Kurz gesagt, wenn ihr bei der Entrückung dabei sein wollt, wenn ihr es in den Himmel schaffen wollt, müsst ihr zuerst Neid, Enttäuschungen, Ärger, Wut, Groll, Vergeltungs- und Rachegefühle niederlegen. Legt sie nieder am Fusse des Kreuzes und sagt zu Jesus... 'Herr, ich fühle mich zwar nicht, als ob ich vergeben kann. Aber es ist mein Wille, zu vergeben. Bitte Herr, hilf mir.'

Der Feind wird bestimmt mit einer Einladung zum Hassen zurückkehren. Aber ihr müsst dies mit der Liebe von Christus, die in euch lebt, überwinden. Wie erwacht Seine Liebe in euch zum Leben? Indem ihr eure Sünden bereut und Ihn bittet, in euer Herz zu kommen und euch zu verändern. Indem ihr bekennt, dass Jesus Christus euer Herr ist und dass euer Leben Ihm gehört. Schon bald wird Er euch helfen, zu vergeben.

Wie kommt diese Nähe zu Jesus zustande? Nun, da gibt es viele Wege. Einer davon ist, über den Schriften zu meditieren. Die Schriften zu lesen und darauf zu achten, was wirklich euer Herz berührt. Dort sollt ihr innehalten und euch so richtig hinein vertiefen und darüber meditieren. Wenn Der Heilige Geist euer Herz auf eine solche Art berührt, zieht Er eure Aufmerksamkeit zu einem bestimmten Aspekt Gottes, der wichtig ist, dass ihr ihn kennt. Und ich empfehle euch, mindestens eine volle Stunde im Verweilgebet - ohne Störungen - zuzubringen. (Dies ist, mit dem Herrn zu verweilen, im Herzen mit Ihm zu sprechen und Ihm zuzuhören.)

Jesus begann... "Was du mit ihnen geteilt hast, ist ein unbezahlbarer Edelstein, um sie zu befreien und zu heilen. Aber sie müssen sich Mir nahen, indem sie Reue fühlen für ihre Sünden. Wenn sie ein urteilendes, hartes oder unhöfliches Wort gesprochen haben oder schlechten Gedanken Raum gegeben haben - wenn sie auf Andere hinunter geschaut und sie behandelt haben, als ob sie tiefer stehen würden als sie selbst - all diese Verhaltensmuster müssen aufhören.

"Ihr müsst euren Bruder lieben, wie ihr euch selbst liebt. Ihr müsst Andere höher achten als euch selbst. Ihr müsst für sie beten und Mich bitten, euch zu zeigen, wie sie in ihrer eigenen persönlichen Hölle leiden, damit ihr Mitgefühl haben könnt mit ihren Fehlern.

"Und denkt immer daran... Was ihr als Fehler anseht an eurem Bruder, könnte sein einziger Fehler sein. Was ihr aber in euch selbst nicht seht, könnte ein riesiger Stapel an Fehlern sein, die Ich euch noch nicht offenbart habe.

"Selbstgerechtigkeit ist tödlich. Auf Andere loszugehen und sie zu richten ist tödlich. Andere zu kritisieren ist tödlich - solltet ihr entrückt werden wollen. Sofern ihr als würdig erachtet werden wollt.

"Diese Dinge MÜSSEN aufhören. Und Ich werde euch helfen, sofern ihr euch ehrlich und konsequent anstrengt. Ich werde ein wütendes und starrköpfiges Monster in eine sanfte und freundliche Person verwandeln - eine Person, die sich der Bedürfnisse Anderer immer bewusst ist. Immer geduldig und für Andere betend, ihre Schmerzen verstehend und sich sogar um sie kümmernd, trotz der Meinungsverschiedenheiten, die sie miteinander haben mögen.

"Euer Leben wird sich verändern. Ihr werdet euren Bruder lieben wie ihr euch selbst liebt, ganz egal, wie grausam sie zu euch gewesen sind. Ihr werdet die Dinge von ihrer Perspektive aus sehen. Selbst wenn ihr denkt, sie seien blind, ihr werdet sie wenigstens verstehen. Und ihr werdet den abscheulichen Abwasserkanal an Sünden herausfinden, den ihr immer noch in euch verborgen habt. Und dies wird euch davon abhalten, eine Augenbraue anzuheben gegenüber einer anderen Seele. Ihr werdet euch selbst verachten und geduldig sein mit eurem Nächsten.

"Ihr werdet lebende Heilige sein. An diesen Ort möchte Ich euch mitnehmen. Die Frage ist... Ist dies der Ort, wo ihr hingehen wollt?"